

# Fragebogen-Auswertung

Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern  
auf Hagen Ernst



**Auswertung Fragebogen**  
**Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern auf Hagen Emst**

**Auftraggeber:** Ressort Wohnen

**Bearbeiter:** Ressort Statistik, Stadtforschung und Wahlen  
Tel.: 02331/207-4517  
Fax: 02331/207-4512  
E-Mail: [statistikstadtforschung@stadt-hagen.de](mailto:statistikstadtforschung@stadt-hagen.de)

**April 2012**

## Auswertung Fragebogen Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern auf Hagen Ernst

Von den 408 verteilten Fragebogen erreichten im Rücklauf 187 ausgefüllte Fragebogen die abgeschottete Statistikstelle des Ressort Statistik, Stadtforschung und Wahlen.  
Dies entspricht einer Rücklaufquote von 45,8 %, einem sehr guten Ergebnis für eine schriftliche Befragung.  
Damit gibt das Befragungsergebnis ein repräsentatives Bild des Quartiers.

### 1. Wie viele Wohnungen befinden sich in Ihrem Haus?

	Eine Wohnung	Zwei Wohnungen	Gesamt	Keine Angabe
absolut	171	10	181	6
prozentual	94,5	5,5	100	

Fast alle Häuser verfügen über lediglich eine Wohnung.  
Nur jeder zwanzigste Befragte machte sein Kreuz bei zwei Wohnungen.  
Häuser mit drei und mehr Wohnungen fehlen in dem Quartier.

### 2. Welches Baujahr hat Ihr Haus?

	1921 - 1933	1954 - 1959	1960 - 1965	1966 - 1972	1980 - 2004	Gesamt	Keine Angabe
absolut	7	43	88	36	5	179	8
prozentual	3,9	24,0	49,2	20,1	2,8	100	

Es dominieren ältere Baujahre.  
94 % der Häuser entstanden zwischen 1954 und 1972.  
Besonders zwischen 1960 und 1965 boomte es (50 %).  
Bereits Anfang der 70er Jahre scheinen fast alle freien Flächen bebaut zu sein.

### 3. Wie groß ist Ihr Haus?

#### a) m<sup>2</sup> Wohnraum

	80 - 100 m <sup>2</sup>	101 - 120 m <sup>2</sup>	121 - 150 m <sup>2</sup>	151 m <sup>2</sup> und mehr	Gesamt	Keine Angabe
absolut	71	62	32	16	181	6
prozentual	39,2	34,3	17,7	8,8	100	

40 % der Häuser verfügen über einen Wohnraum von weniger als 100 m<sup>2</sup>, sind also recht übersichtlich.

#### b) Zimmerzahl

	3	4	5	6 und mehr	Gesamt	Keine Angabe
absolut	9	74	48	41	172	15
prozentual	5,2	43,0	27,9	23,9	100	

Die Hälfte der Häuser verfügt über drei oder vier Zimmer.  
Ein Viertel der Eigentümer zählte fünf Räume, das letzte Viertel sogar sechs und mehr.

**c) m<sup>2</sup>Grundstück**

	bis 300 m <sup>2</sup>	301 - 400 m <sup>2</sup>	401 - 600 m <sup>2</sup>	601 m <sup>2</sup> und mehr	Gesamt	Keine Angabe
absolut	81	38	24	12	155	32
prozentual	52,3	24,5	15,5	7,7	100	

Die Hälfte der Häuser steht auf einem bis zu 300 m<sup>2</sup> großem Grundstück. Ein Viertel der Eigentümer pflegt eine Fläche von bis zu 400 m<sup>2</sup>. Die restlichen Besitzer verfügen über noch mehr eigene Bodenfläche.

**4. Sind Sie mit dem Grundriss Ihres Hauses zufrieden?**

	Ja	Nein	Gesamt	Keine Angabe
absolut	168	18	186	1
prozentual	90,3	9,7	100	

90 % der Hauseigentümer sind mit dem Grundriss des Hauses zufrieden. Nur jeder Zehnte würde den Grundriss lieber verändern.

Gründe für die Unzufriedenheit.

2 Etagen; ebenerdig besser, Abstellraum fehlt, Durchgangszimmer, Essecke fehlt, Kinderzimmer u. Bad zu klein, kleines Bad, kleine Küche, kleine Zimmer, Küche zu klein, Räume zu klein, Toilette ohne Fenster, Treppenhaus zu groß, zu klein, zu wenige Zimmer u. kein Bad im EG, Zugang zum Dachboden ist nicht vom oberen Flur möglich, Zuschnitt nicht zeitgemäß, ungünstige Raumaufteilung, unflexibel für Generationswechsel.

**5. Wie bewerten Sie den baulichen Zustand Ihres Hauses?**

	Sehr gut	Gut	Normal	Renovierungs- bedürftig	Gesamt	Weiß nicht
absolut	33	90	54	9	186	1
prozentual	17,7	48,4	29,0	4,9	100	

Zwei Drittel der Häuser sind nach Angabe der Eigentümer in einem guten oder sogar sehr gutem baulichen Zustand.

Lediglich 5% der Häuser erscheinen den Eigentümern als renovierungsbedürftig.

**6. Welche Modernisierungsmaßnahmen wurden in den letzten 15 Jahren an Ihrem Haus durchgeführt?**

Maßnahme	absolut	prozentual
keine	20	10,7
Fassadenanstrich	120	64,2
Balkon-/ Terrassensanierung	94	50,3
Neue Dacheindeckung	74	39,6
Erneuerung Außenanlagen	65	34,8
Treppenhaussanierung	33	17,6
Grundrissänderungen	13	7,0
Anbau eines Wintergartens	10	5,3
Errichtung von neuen Balkonen	7	3,7
Sonstiges*	13	7,0

\*Dachgaube, Dachausbau, Kellersanierung, Kernsanierung, Garage, Erneuerung aller Wasserleitungen, Entkernung.

20 der befragten Eigentümer (10,7%) haben **keine** Modernisierungsmaßnahmen in den letzten 15 Jahren durchgeführt.

Von den Modernisierern haben fast 2/3 die Fassade neu gestrichen.

Zweitbeliebteste Modernisierungsmaßnahme ist die Sanierung von Balkon und Terrasse. Jeder zweite Eigentümer hielt sie für angebracht.

Jedes dritte Haus verfügt über eine neue Dacheindeckung oder neue Außenanlagen.

In jedem fünften Haus war das Treppenhaus sanierungsbedürftig.

Deutlich seltener genannt wurden Grundrissänderung, Anbau eines Wintergartens und die Errichtung von neuen Balkonen.

**7. Welche Gebäudeheizung befindet sich in Ihrem Haus?**

	Fern- Wärme- heizung	Gas- heizung	Gas- brenn- werttechnik	Öl- heizung	Elektro- heizung	Nacht- Speicher- heizung	Gesamt	Keine Angabe
absolut	118	44	10	9	3	1	185	2
prozentual	63,8	23,8	5,4	4,9	1,6	0,5	100	

Der Heizungsmarkt wird von der Fernwärmeheizung dominiert. 2/3 der Häuser werden mit ihrer Hilfe beheizt.

Von Bedeutung auch die Gasheizung, die in jedem vierten Haus anzutreffen ist.

Noch nicht ausgestorben ist die Ölheizung (4,9%). Noch nicht durchgesetzt hat sich die Gasbrennwerttechnik (5,4%).

Kaum im Quartier zu finden sind Elektro- und Nachtspeicherheizung.

### 8. Sind in den letzten 10 Jahren Energiesparmaßnahmen durchgeführt worden?

Maßnahme	absolut	prozentual
keine	36	19,3
Neue Fenster	93	49,7
Dämmung im Dachbereich	88	47,1
Heizungsanlage erneuert	48	25,7
Fassadendämmung	29	15,5
Photovoltaikanlage Stromerzeugung	8	4,3
Solaranlage Warmwasser	4	2,1
Sonstige*	12	6,4

\*Boiler erneuert, Erneuerung Wasserspeicher, Kellerdeckendämmung, neuer Geysir, überall Sparbirnen, LED-Fernseher, Fenster u. Wärmedämmung, Wärmepumpe, Wärmedämmung, Dämmung Außenwand.

Jeder fünfte Eigentümer hat in den letzten 10 Jahren **keine** Energiesparmaßnahme durchgeführt.

Bei den Energiesparmaßnahmen stehen neue Fenster und Dämmung im Dachbereich im Vordergrund. In jedem zweiten Haus wurden neue Fenster eingebaut. Ähnlich hoch ist die Quote, wenn es um Dämmung im Dachbereich geht.

Eine deutlich geringere Bedeutung haben die Erneuerung der Heizungsanlage (26%) und Fassadendämmung (16%).

Moderne Photovoltaik- und Solaranlagen spielen nur eine nachgeordnete Rolle

Wie die folgenden 3 Tabellen zeigen, korreliert der Verzicht auf Energiesparmaßnahmen in 36 Häusern weder mit dem Alter der Eigentümer, noch mit dem Alter der Häuser oder dem baulichen Zustand der Häuser.

Alter der Eigentümer	Häuser ohne Energiesparmaßnahmen
bis 39 Jahre	4
40 - 49 Jahre	8
50 - 64 Jahre	8
65 - 79 Jahre	8
80 Jahre u. älter	8
<b>Gesamt</b>	<b>36</b>

Baualterklasse	Häuser ohne Energiesparmaßnahmen
Keine Angabe	3
1921 - 1933	1
1954 -1959	5
1960 - 1965	16
1966 - 1972	10
1980 - 2012	1
<b>Gesamt</b>	<b>36</b>

Zustand der Häuser	Häuser ohne Energiesparmaßnahmen
Sehr gut	5
Gut	17
Normal	11
Renovierungsbedürftig	2
Weiß nicht	1
<b>Gesamt</b>	<b>36</b>

### 9. Wie bewerten Sie den baulichen Zustand der Wohnung(en)?

	Sehr gut	Gut	Normal	Renovierungsbedürftig	Gesamt	Weiß nicht	Keine Angabe
absolut	39	84	57	3	183	1	3
prozentual	21,3	45,9	31,1	1,7	100		

Wie bei den Häusern befinden sich auch zwei Drittel der Wohnungen in einem guten oder sogar sehr gutem baulichen Zustand.  
 Von den Wohnungen sind lediglich zwei Prozent renovierungsbedürftig.

Wie bewerten Sie den baulichen Zustand von Haus und Wohnung?

Zustand des Hauses	Zustand der Wohnung			
	sehr gut	gut	normal	renovierungsbedürftig
Sehr gut	25	5	2	-
Gut	10	66	10	1
Normal	1	9	42	-
renovierungsbedürftig	2	2	3	2

In dreiviertel der Fälle ist der bauliche Zustand von Haus und Wohnung identisch. In 15 % der Fälle ist der Zustand der Wohnung besser, in 10 % der Zustand des Hauses.

**10. Welche Modernisierungsmaßnahmen wurden in den letzten 15 Jahren in der(n) Wohnung(en) durchgeführt?**

Maßnahme	absolut	prozentual
keine	20	10,7
Heizkörper erneuert	110	58,8
Bodenbeläge	107	57,2
Bad vollständig modernisiert	107	57,2
Elektroinstallation erneuert	65	34,8
Wohnungsinnentüren erneuert	51	27,3
Grundriss verbessert	19	10,2
Sonstige*	12	6,4

\*Ab- und Zulaufrohre erneuert, Fußbodenheizung, Keller saniert, Malerarbeiten, neue Küche einschließlich Geräte, Wärmeaustauscher, zweites Duschbad, Wasserleitungen, innen verputzt, Rohrleitungen.

Lediglich jeder zehnte Eigentümer hat auf Wohnungsmodernisierungen in den letzten 15 Jahren verzichtet.

Ganz oben bei den Modernisierungen stehen erneuerte Heizkörper, neue Bodenbeläge und renovierte Bäder. 60% der Befragten wurden in dieser Richtung tätig.

Jeder dritte Eigentümer erneuerte die Elektroinstallation, jeder vierte die Wohnungsinnentüren und jeder zehnte verbesserte den Grundriss der Wohnung.

**11. Planen Sie Ihre Immobilie zu verkaufen und in eine Wohnung zu ziehen?**

	Ja	Nein	Weiß nicht	Gesamt
absolut	16	164	7	187
prozentual	8,6	87,7	3,7	100

Trotz des hohen Durchschnittsalters der Eigentümer planen nur 9% ihre Immobilie zu verkaufen und sich kleiner zu setzen. Diese 16 Personen sind nicht besonders jung oder alt, sondern sie decken alle Altersklassen ab. So sind drei zwischen 40- und 49 Jahre, fünf zwischen 50- und 64 Jahre, sechs zwischen 65- und 79 Jahre und zwei 80 Jahre und älter.

Die 16 Verkaufswilligen wurden anschließend gefragt, in welchem Zeitraum Sie den Verkauf planen.

**Innerhalb welchen Zeitraumes?**

	In den nächsten 12 Monaten	In den nächsten 1 bis 2 Jahren	In den nächsten 3 bis 5 Jahren	Später	Gesamt
absolut	4	0	2	10	16

Vier Eigentümer planen einen Verkauf in den nächsten 12 Monaten.  
Die anderen 12 Verkaufswilligen haben den Verkauf weit in die Zukunft gelegt.  
Die meisten wollen noch 6 Jahre und mehr verstreichen lassen.

Für die 16 Eigentümer die planen ihre Immobilie zu verkaufen und in eine Wohnung zu ziehen, hielt der Fragebogen noch einige weitere Fragen bereit. Bei der Interpretation der Antworten sollte man wegen der geringen Fallzahl vorsichtig sein. Deshalb wird in den folgenden Tabellen auf Prozentangaben verzichtet.

**12. Sollte es sich bei der neuen Wohnung um eine Miet- oder Eigentumswohnung handeln?**

	Mietwohnung	Eigentumswohnung	Ist egal	Weiß nicht	Gesamt
absolut	7	3	3	3	16

10 Personen haben bereits eine Entscheidung getroffen, ob es sich um eine Miet- oder Eigentumswohnung handeln soll. Vielleicht überraschend tendieren sieben zu einer Miet- und nur drei zu einer Eigentumswohnung. Von den übrigen sechs Personen ist es dreien egal, ob Miet- oder Eigentumswohnung, und drei wissen es zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht.

**13. Sollte die Wohnung zwingend barrierefrei sein?**

	Ja	Nein	Weiß nicht	Gesamt
absolut	13	3	0	16

Das Urteil geht bei dieser Frage eindeutig Richtung barrierefrei. 13 der 16 Eigentümer äußern sich jedenfalls so. 3 Personen können zum Befragungszeitpunkt darauf verzichten.

**14. Sollte das Mehrfamilienhaus, in dem sich die neue Wohnung befindet, über Gemeinschaftsräume für Begegnungen verfügen?**

	Ja	Nein	Ist egal	Weiß nicht	Gesamt
absolut	9	2	4	1	16

9 der 16 Eigentümer mit Umzugsgedanken sprechen sich für Gemeinschaftsräume aus. Lediglich zwei lehnen diese Vorstellung ab. Vier Eigentümern ist diese Erweiterung egal und 1 Person weiß es einfach noch nicht.

**15. Sollte in diesem Haus die Möglichkeit für Zusatzangebote bestehen?**

	Ja	Nein	Weiß nicht	Gesamt
absolut	9	1	6	16

Die Mehrheit spricht sich für Zusatzangebote aus. Sie umfasst neun Personen. Sechs Personen wissen es noch nicht und eine Person kann sich zum Befragungszeitpunkt noch nicht mit Zusatzangeboten anfreunden.

Bei den Zusatzangeboten gibt es die folgende Wunschliste:

9 Hausnotruf, 6 Wäscheservice, 6 Reinigungsservice, 6 Essen auf Rädern, 6 Hausmeister-Service, 3 Einkaufshilfe.

Ganz oben steht der Hausnotruf. Auch für Wäscheservice, Reinigungsservice, Essen auf Rädern und Hausmeister-Service besteht Bedarf. Einkäufe möchte die Mehrzahl noch selber tätigen.

**16. Wünschen Sie eine städtische Unterstützung beim Verkauf Ihres Hauses?**

	Ja	Nein	Weiß nicht	Gesamt
absolut	2	13	1	16

Das Urteil ist recht deutlich. Der Bürger will auf städtische Hilfe beim Verkauf verzichten. Nur zwei Personen sagen „Ja“ zum städtischen Hilfsangebot und eine weiß noch nicht, ob es für sie in Frage kommt.

**17. Wären Sie an einer Tauschbörse interessiert?  
(Haus gegen Wohnung zum Kauf oder zur Miete)**

	Ja	Nein	Weiß nicht	Gesamt
absolut	2	11	3	16

Auch bei dieser Frage herrscht Ablehnung vor. 11 Verkaufswillige können sich mit dem Gedanken einer Tauschbörse nicht anfreunden. Nur zwei sagen „Ja“ und drei sind noch in der Findungsphase.

**18. Wo sollte die neue Wohnung liegen?**

	Zwingend Emst	Möglichst Emst	Auch anderer Stadtteil	Andere Stadt	Keine Angabe	Gesamt
absolut	5	6	2	1	2	16

Als neue Wohnlage wird die alte Wohnlage angestrebt. So äußern sich zumindest 11 der umzugswilligen Eigentümer. Für fünf von ihnen ist Emst eine zwingende Voraussetzung, für sechs weitere sollte es möglichst Emst sein. Nur zwei Haushalte sehen ihre Zukunft in einem anderen Hagener Stadtteil und einer sogar in einer anderen Stadt.

**19. Bitte geben Sie an, zu welcher Altersgruppe Sie gehören.**

Altersgruppe	Personen	
	Anzahl	%
30 - 39 Jahre	12	7
40 - 49 Jahre	36	19
50 - 64 Jahre	41	22
65 - 75 Jahre	58	31
80 Jahre u. älter	40	21
Gesamt	187	100

Die Altersstruktur der Antwortenden zeigt die Last der Alterspyramide Richtung der älteren Jahrgänge. So sind 50 % der Quartierbewohner über 65 Jahre alt. 20 % haben sogar schon das 80ste Lebensjahr erreicht. Dieses Wohnquartier bedarf dringend einer Verjüngung.

**20. Wie viele Personen zählen zu Ihrem Haushalt?**

Haushaltsgröße	Haushalte	
	Anzahl	%
1	39	21
2	97	52
3	28	15
4	16	8
5 und mehr	7	4
Gesamt	187	100

Fast dreiviertel der Haushalte (73 %) sind 1 und 2-Familienhaushalte. Kein Wunder bei der beobachteten Altersstruktur.

**21. Stehen Sie im Berufsleben?**

Berufsleben	Personen	
	absolut	%
Ja	85	45
Nein	99	53
Keine Angabe	3	2
Gesamt	187	100

Die Mehrheit der Befragten (53 %) steht nicht mehr im Berufsleben. Das Ergebnis entspricht auch der Altersverteilung. Arbeitslosigkeit ist kein Thema im Quartier.



# Fragebogen für Eigentümer auf Hagen-Ernst

## 1. Wie viele Wohnungen befinden sich in Ihrem Haus?

- Eine Wohnung  Zwei Wohnungen  
 Drei und mehr Wohnungen

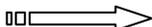
## 2. Welches Baujahr hat Ihr Haus?

--	--	--	--	--

## 3. Wie groß ist Ihr Haus?

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Wohnraum                      \_\_\_\_\_ Anzahl aller Zimmer (ohne Küche, Diele, Bad)  
\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Grundstück

## 4. Sind Sie mit dem Grundriss Ihres Hauses zufrieden?

- Ja  
 Nein       Warum nicht? \_\_\_\_\_

## 5. Wie bewerten Sie den baulichen Zustand Ihres Hauses? (Dach, Fassade, Fenster usw.)

- Sehr gut (voll modernisiert)                       Gut (teilweise modernisiert)  
 Normal (baujahrestypisch)                       Renovierungsbedürftig  
 Weiß nicht

## 6. Welche Modernisierungsmaßnahmen wurden in den letzten 15 Jahren an Ihrem Haus durchgeführt?

- Neue Dacheindeckung                       Balkon-/ Terrassensanierung  
 Errichtung von neuen Balkonen                       Erneuerung Außenanlagen  
 Fassadenanstrich                       Treppenhausanierung  
 Anbau eines Wintergartens                       Grundrissänderungen, und zwar \_\_\_\_\_  
 Sonstiges \_\_\_\_\_

## 7. Welche Gebäudeheizung befindet sich in Ihrem Haus?

- Gasheizung                       Gasbrennwerttechnik  
 Fernwärmeheizung                       Elektroheizung  
 Nachspeicherheizung                       Ölheizung

## 8. Sind in den letzten 10 Jahren Energiesparmaßnahmen durchgeführt worden?

- Fassadendämmung                       Dämmung im Dachbereich  
 Heizungsanlage erneuert                       Neue Fenster  
 Solaranlage Warmwasser                       Photovoltaikanlage Stromerzeugung  
 Sonstiges \_\_\_\_\_

## 9. Wie bewerten Sie den baulichen Zustand der Wohnung(en)?

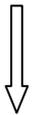
- Sehr gut (voll modernisiert)                       Gut (teilweise modernisiert)  
 Normal (baujahrestypisch)                       Renovierungsbedürftig  
 Weiß nicht

**10. Welche Modernisierungsmaßnahmen wurden in den letzten 15 Jahren in der(n) Wohnung(en) durchgeführt?**

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Keine Modernisierungen      | <input type="checkbox"/> Bad vollständig modernisiert ( <i>Fliesen und Badelemente</i> ) |
| <input type="checkbox"/> Wohnungsinnentüren erneuert | <input type="checkbox"/> Elektroinstallation erneuert                                    |
| <input type="checkbox"/> Bodenbeläge                 | <input type="checkbox"/> Heizkörper erneuert   |
| <input type="checkbox"/> Grundriss verbessert        | <input type="checkbox"/> Sonstiges _____   |

**11. Planen Sie Ihre Immobilie zu verkaufen und in eine Wohnung zu ziehen?**

- Ja       Nein       Weiß nicht



Weiter mit Frage 19

Innerhalb welchen Zeitraumes?

- In den nächsten zwölf Monaten  
 In den nächsten ein bis zwei Jahren  
 In den nächsten drei bis fünf Jahren  
 Später

**12. Sollte es sich bei der neuen Wohnung um eine Miet- oder Eigentumswohnung handeln?**

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Mietwohnung | <input type="checkbox"/> Eigentumswohnung |
| <input type="checkbox"/> Ist egal    | <input type="checkbox"/> Weiß nicht       |

**13. Sollte diese Wohnung zwingend barrierefrei sein?**

- Ja       Nein       Weiß nicht

**14. Sollte das Mehrfamilienhaus, in dem sich die neue Wohnung befindet, über Gemeinschaftsräume für Begegnungen verfügen?**

- Ja       Nein       Ist egal       Weiß nicht

**15. Sollte in diesem Haus die Möglichkeit für Zusatzangebote bestehen?**

- Ja       Nein       Weiß nicht



- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Hausnotruf       | <input type="checkbox"/> Reinigungsservice   |
| <input type="checkbox"/> Wäscheservice    | <input type="checkbox"/> Einkaufshilfe       |
| <input type="checkbox"/> Essen auf Rädern | <input type="checkbox"/> Hausmeister-Service |
| <input type="checkbox"/> Weitere Angebote | _____  |

**16. Wünschen Sie eine städtische Unterstützung beim Verkauf Ihres Hauses?**

- Ja       Nein       Weiß nicht



Wie sollte diese Hilfe aussehen? \_\_\_\_\_

17. **Wären Sie an einer Tauschbörse interessiert? (Haus gegen Wohnung zum Kauf oder zur Miete)**

- Ja       Nein       Weiß nicht

18. **Wo sollte die neue Wohnung liegen?**

- Zwingend Ernst  
 Möglichst Ernst  
 Auch anderer Hagener Stadtteil denkbar und zwar \_\_\_\_\_  
 Andere Stadt  
 Weiß nicht

### **Jetzt noch einige statistische Fragen zu Ihrer Person**

19. **Bitte geben Sie an zu welcher Altersgruppe und zu welchem Geschlecht Sie gehören?**

- Unter 30 Jahre  
 Zwischen 30 und 39 Jahre  
 Zwischen 40 und 49 Jahre  
 Zwischen 50 und 64 Jahre  
 Zwischen 65 und 79 Jahre  
 80 Jahre und älter
- Weiblich       Männlich

20. **Wie viele Personen zählen zu Ihrem Haushalt?**

\_\_\_\_\_ Person(en), darunter 65 Jahre und älter: \_\_\_\_\_ Person(en)

21. **Stehen Sie im Berufsleben?**

- Ja       Nein